
Jahresabschlussprüfung und Prüfung

**Jahresabschlussprüfung nach §§ 316 ff. Handelsgesetzbuch /
Fragenkatalog der VDD - Prüfungsrichtlinien
(wesentliche Knackpunkte aus der Praxis)**

Fragenkatalog der VDD - Prüfungsrichtlinien

Prüfungsrichtlinie

für die Jahresabschlussprüfung von kirchlichen Einrichtungen und Zuwendungsempfängern, die Kirchensteuer, Spenden oder öffentliche Mittel verwalten und verwenden und für Wirtschaftsbetriebe, an denen die Kirche mehrheitlich beteiligt ist.

(i. d. F. des Beschlusses der Vollversammlung des Verbandes der Diözesen Deutschlands vom 22. Juni 2009 (Prüfungsrichtlinie 2009))

Fragenkatalog der VDD - Prüfungsrichtlinien

Fragenkreis 1:

Tätigkeit von Überwachungsorganen und Geschäftsleitung sowie individualisierte Angabe der Organbezüge

- a) Gibt es Geschäftsordnungen für die Organe und einen Geschäftsverteilungsplan für die Geschäftsleitung? Gibt es darüber hinaus schriftliche Weisungen des Überwachungsorgans zur Organisation für die Geschäftsleitung (Geschäftsanweisung)? Entsprechen diese Regelungen den Bedürfnissen der Einrichtung?
- b) Wie viele Sitzungen der Organe und ihrer Ausschüsse haben stattgefunden und wurden Niederschriften hierüber erstellt? Hat der Abschlussprüfer an der Bilanzsitzung des Überwachungsorgans teilgenommen?
- c) In welchen Aufsichts-/Verwaltungsräten bzw. vergleichbaren Kontrollgremien kirchlicher Einrichtungen sind die einzelnen Mitglieder der Geschäftsleitung aktiv?
- d) Erfolgt im Jahresabschluss die individualisierte Angabe der Vergütung der Organmitglieder (Geschäftsleitung, Überwachungsorgan) nach Fixum, erfolgsbezogenen Komponenten und Komponenten mit langfristiger Anreizwirkung? Falls nein, wird dies begründet?

Fragenkatalog der VDD - Prüfungsrichtlinien

Knackpunkte aus der Praxis zu Fragenkreis 1:

1. Vorliegen einer Geschäftsordnung und eines Geschäftsverteilungsplans
2. Protokollführung der Sitzungen der Organe, Anzahl der Sitzungen gemäß Satzung
3. Angabe im Abschluss / Anhang zur Nichtnennung der Vergütung der Organmitglieder

Fragenkatalog der VDD - Prüfungsrichtlinien

Fragenkreis 2:

Aufbau- und ablauforganisatorische Grundlagen

- a) Gibt es einen den Bedürfnissen der Einrichtungen entsprechenden Organisationsplan, aus dem Organisationsaufbau, Arbeitsbereiche und Zuständigkeiten/Weisungsbefugnisse ersichtlich sind? Ist sichergestellt, dass wesentliche miteinander unvereinbare Funktionen (z. B. Trennung von Anweisung und Vollzug) organisatorisch getrennt sind? Erfolgt in den vorgenannten Fällen eine regelmäßige Überprüfung?
- b) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass nicht nach den unter a) aufgeführten Grundsätzen verfahren wird?

Fragenkatalog der VDD - Prüfungsrichtlinien

Fragenkreis 2:

Aufbau- und ablauforganisatorische Grundlagen

- c) Hat die Geschäftsleitung Vorkehrungen zur Korruptionsprävention ergriffen und dokumentiert?
Haben sich Anhaltspunkte für Korruption ergeben?
- d) Gibt es geeignete Richtlinien bzw. Arbeitsanweisungen für wesentliche Entscheidungsprozesse (insbesondere Projekt-/Auftragsvergabe und Projekt-/Auftragsabwicklung, Spendenverwendung und –verwaltung, Personalwesen, Kreditaufnahme und –gewährung)? Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass diese nicht eingehalten werden?
- e) Besteht eine ordnungsmäßige Dokumentation von Verträgen (z. B. Grundstücksverwaltung, EDV) und wird diese regelmäßig aktualisiert? Werden langfristige Verträge regelmäßig auf ihre Wirtschaftlichkeit überprüft? Liegen schriftliche Dienstverträge mit den Mitgliedern des Vorstands/der Geschäftsführung vor?

Fragenkatalog der VDD – Prüfungsrichtlinien

Knackpunkte aus der Praxis zu Fragenkreis 2:

1. Vorliegen eines Organigramms
2. Vertretungsregelungen, Verfügungsberechtigung bei Banken
3. Anweisungsberechtigung und Funktionstrennung (Anweisung und Vollzug)
4. Korruptionsprävention / Compliance

Fragenkatalog der VDD – Prüfungsrichtlinien

Fragenkreis 3:

Planungswesen, Rechnungswesen, Informationssystem und Controlling

- a) Welche Planungsrechnungen (z. B. Wirtschaftsplan, Personalplanung, Investitions- und Finanzplanung, Ergebnisplanung) werden erstellt? Entspricht das Planungswesen – auch im Hinblick auf Planungshorizont und Fortschreibung der Daten sowie auf sachliche und zeitliche Zusammenhänge von Projekten – den Bedürfnissen der Einrichtung?
- b) Werden in der Investitionsplanung Projekte, die in einem sachlichen Zusammenhang mit anderen Projekten stehen, so aufgeführt, dass dieser Zusammenhang erkennbar wird?
- c) Werden Planabweichungen systematisch untersucht?
- d) Entspricht das Rechnungswesen einschließlich der Kostenrechnung der Größe und besonderen Anforderungen der Einrichtung? Wird das Rechnungswesen zeitnah geführt?

Fragenkatalog der VDD – Prüfungsrichtlinien

Fragenkreis 3:

Planungswesen, Rechnungswesen, Informationssystem und Controlling

- e) Ist sichergestellt, dass die gesetzlichen Aufbewahrungspflichten beachtet werden?
- f) Entspricht das eingerichtete Controlling den Anforderungen der Einrichtung und umfasst es alle wesentlichen Bereiche der Einrichtung?
- g) Ermöglicht das Rechnungs- und Berichtswesen eine Steuerung und/oder Überwachung der Tochtereinrichtungen und der Einrichtungen, an denen eine wesentliche Beteiligung besteht?
- h) Entspricht die verfahrensübergreifende Organisation der Datenverarbeitung im Rechnungswesen den Bedürfnissen der Einrichtungen sowie den gesetzlichen Vorschriften und anerkannten Regeln (z. B. über die Vorgehensweise bei der Implementierung von Software, über die formale Freigabe von Programmen durch den Anwender, die Zugangsberechtigungen, die Befugnis zum Änderungsdienst, die Aktualität der Dokumentation, die Datensicherung und den Datenschutz) und wird entsprechend verfahren?

Fragenkatalog der VDD – Prüfungsrichtlinien

Fragenkreis 3:

Planungswesen, Rechnungswesen, Informationssystem und Controlling

- i) entfallen
- j) Besteht ein funktionierendes Finanzmanagement, welches u. a. eine laufende Liquiditätskontrolle und eine Kreditüberwachung gewährleistet?
- k) Gehört zu dem Finanzmanagement auch ein zentrales Cash-Management und haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die hierfür geltenden Regelungen nicht eingehalten worden sind?
- l) Ist sichergestellt, dass Entgelte vollständig und zeitnah in Rechnung gestellt werden? Ist durch das bestehende Mahnwesen gewährleistet, dass ausstehende Forderungen zeitnah und effektiv eingezogen werden?

Fragenkatalog der VDD – Prüfungsrichtlinien

Knackpunkte aus der Praxis zu Fragenkreis 3:

1. Wirtschaftsplan operative Planung (1-jährig)
 - Stellenplan
 - Investitions-/ Finanzierungsplan
 - Erfolgsplan
2. Laufende Liquiditätsplanung
3. Wirtschaftsplan strategische Planung (2-5 Jahre)
4. Controlling
 - Plan, Ist, Vorjahr, Forecast, Abweichungsanalyse

Fragenkatalog der VDD – Prüfungsrichtlinien

Fragenkreis 4:

Risikofrüherkennung

- a) Hat die Leitung der Einrichtung nach Art und Umfang Frühwarnsignale definiert und Maßnahmen ergriffen, mit deren Hilfe bestandsgefährdende Risiken rechtzeitig erkannt werden können?
- b) Reichen diese Maßnahmen aus und sind sie geeignet, ihren Zweck zu erfüllen? Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Maßnahmen nicht durchgeführt werden?
- c) Sind diese Maßnahmen ausreichend dokumentiert?
- d) Werden die Frühwarnsignale und Maßnahmen kontinuierlich und systematisch mit dem aktuellen Umfeld der Einrichtung sowie mit den Geschäftsprozessen und Funktionen abgestimmt und angepasst?

Fragenkatalog der VDD – Prüfungsrichtlinien

Knackpunkte aus der Praxis zu Fragenkreis 4:

1. Entwicklung eines Risikoatlas als Chancen-/Risiko-Inventur
2. Risikoklassifizierung hat zu erfolgen (Bewertung des Risikos)
3. Frühwarnindikatoren sind einzurichten

Fragenkatalog der VDD – Prüfungsrichtlinien

Fragenkreis 5:

Geldanlagepolitik, Finanzinstrumente, andere Termingeschäfte, Optionen und Derivate

- a) Bestehen Anlagerichtlinien? Wenn ja, wurden diese eingehalten? Wenn nein, wären diese erforderlich?
- b) Soweit es sich um gemeinnützige Einrichtungen im Sinne der AO handelt: Steht die Anlagepolitik hinsichtlich der zeitnah zu verwendenden Mittel der Einrichtung im Ein-klang mit den gesetzlichen Bestimmungen?
- c) Werden längerfristige Guthaben der laufenden Konten angemessen verzinslich angelegt?

Fragenkatalog der VDD – Prüfungsrichtlinien

Fragenkreis 5:

Geldanlagepolitik, Finanzinstrumente, andere Termingeschäfte, Optionen und Derivate

- d) Hat die Leitung der Einrichtung den Geschäftsumfang zum Einsatz von Finanzinstrumenten sowie von anderen Termingeschäften, Optionen und Derivaten schriftlich festgelegt? Dazu gehört:
- Welche Produkte/Instrumente dürfen eingesetzt werden?
 - Mit welchen Partnern dürfen die Produkte/Instrumente bis zu welchen Beträgen eingesetzt werden?
 - Wie werden die Bewertungseinheiten definiert und dokumentiert und in welchem Umfang dürfen offene Posten entstehen?
 - Sind die Hedge-Strategien beschrieben, z. B. ob bestimmte Strategien ausschließlich zulässig sind bzw. bestimmte Strategien nicht durchgeführt werden dürfen (z. B. antizipatives Hedging)?
- e) Werden Derivate zu anderen Zwecken eingesetzt als zur Optimierung von Kreditkonditionen und zur Risikobegrenzung?

Fragenkatalog der VDD – Prüfungsrichtlinien

Fragenkreis 5:

Geldanlagepolitik, Finanzinstrumente, andere Termingeschäfte, Optionen und Derivate

- f) Hat die Leitung der Einrichtung ein dem Geschäftsumfang entsprechendes Instrumentarium zur Verfügung gestellt, insbesondere in Bezug auf
- Erfassung der Geschäfte
 - Beurteilung der Geschäfte zum Zweck der Risikoanalyse
 - Bewertung der Geschäfte zum Zweck der Rechnungslegung
 - Kontrolle der Geschäfte
- g) Gibt es eine Erfolgskontrolle für nicht der Risikosicherung (Hedging) dienende Derivatgeschäfte und werden Konsequenzen aufgrund der Risikoentwicklung gezogen?
- h) Ist die unterjährige Unterrichtung der Leitung der Einrichtung im Hinblick auf die offenen Positionen, die Risikolage und die ggf. zu bildenden Vorsorgen geregelt?

Fragenkatalog der VDD – Prüfungsrichtlinien

Knackpunkte aus der Praxis zu Fragenkreis 5:

1. Bestehen Anlagenrichtlinien („mündelsichere Anlage“)

Fragenkatalog der VDD – Prüfungsrichtlinien

Fragenkreis 6: Interne Revision

- a) Gibt es eine den Bedürfnissen der Einrichtung entsprechende Interne Revision? Besteht diese als eigenständige Stelle oder wird diese Funktion durch eine andere Stelle (ggf. welche?) wahrgenommen?
- b) Wie ist die Anbindung der Internen Revision in der Einrichtung? Besteht bei ihrer Tätigkeit die Gefahr von Interessenskonflikten?
- c) Welches waren die wesentlichen Tätigkeitsschwerpunkte der Internen Revision im Geschäftsjahr? Wurde auch geprüft, ob wesentlich miteinander unvereinbare Funktionen (z. B. Trennung von Anweisung und Vollzug) organisatorisch getrennt sind? Wann hat die interne Revision das letzte Mal über Korruptionsprävention berichtet? Liegen schriftliche Revisionsberichte vor?

Fragenkatalog der VDD – Prüfungsrichtlinien

Fragenkreis 6: Interne Revision

- d) Hat die Interne Revision bemerkenswerte Mängel aufgedeckt und um welche handelt es sich?
- e) Welche Konsequenzen werden aus den Feststellungen und Empfehlungen der Internen Revision gezogen und wie kontrolliert die Interne Revision die Umsetzung ihrer Empfehlungen?
- f) Hat die Interne Revision ihre Prüfungsschwerpunkte mit dem Abschlussprüfer abgestimmt?

Fragenkatalog der VDD – Prüfungsrichtlinien

Knackpunkte aus der Praxis zu Fragenkreis 6:

1. Notwendigkeit der Innenrevision ist größenabhängig ,
empfohlen bei
 - Bargeschäften (Kasse)
 - Cash-Management / Zahlungsverkehr
 - Personal
 - Beschaffung

Fragenkatalog der VDD – Prüfungsrichtlinien

Fragenkreis 7:

Übereinstimmung der Rechtsgeschäfte und Maßnahmen mit Gesetz, Satzung, Geschäftsordnung, Geschäftsanweisung und bindenden Beschlüssen des Überwachungsorgans

- a) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die vorherige Zustimmung des Überwachungsorgans zu zustimmungspflichtigen Rechtsgeschäften und Maßnahmen nicht eingeholt worden ist?
- b) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass anstelle zustimmungsbedürftiger Maßnahmen ähnliche, aber nicht als zustimmungsbedürftig behandelte Maßnahmen vorgenommen worden sind (z. B. Zerlegung in Teilmaßnahmen)?
- c) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Geschäfte und Maßnahmen nicht mit Gesetz, Satzung, Geschäftsordnung, Geschäftsanweisung und bindenden Beschlüssen des Überwachungsorgans übereinstimmen?
- d) Wurde vor der Kreditgewährung an Mitglieder der Geschäftsleitung oder des Überwachungsorgans die Zustimmung des Überwachungsorgans eingeholt?

Fragenkatalog der VDD – Prüfungsrichtlinien

Fragenkreis 8:

Durchführung von Investitionen

- a) Werden Investitionen (in Sachanlagen, Beteiligungen, sonstige Finanzanlagen, immaterielle Anlagewerte und Vorräte) angemessen geplant und vor Realisierung auf Rentabilität/Wirtschaftlichkeit, Finanzierbarkeit und Risiken geprüft?
- b) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Unterlagen/Erhebungen zur Preisermittlung nicht ausreichend waren, um ein Urteil über die Angemessenheit des Preises zu ermöglichen (z. B. bei Erwerb bzw. Veräußerung von Grundstücken oder Beteiligungen)?

Fragenkatalog der VDD – Prüfungsrichtlinien

Fragenkreis 8:

Durchführung von Investitionen

- c) Werden Durchführung, Budgetierung und Veränderungen von Investitionen laufend überwacht und Abweichungen untersucht?
- d) Haben sich bei abgeschlossenen Investitionen wesentliche Überschreitungen ergeben. Wenn ja, in welcher Höhe und aus welchen Gründen?
- e) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass Leasing- oder vergleichbare Verträge nach Ausschöpfung von Kreditlinien abgeschlossen wurden?
- f) Haben sich Anhaltspunkte dafür ergeben, dass bei bezuschussten Investitionen Auflagen der Zuschussgeber nicht beachtet werden?

Fragenkatalog der VDD – Prüfungsrichtlinien

Fragenkreis 9:

Regelungen für Auftragsvergabe (Beschaffungen incl. Kreditaufnahmen)

- a) Wurden Richtlinien für die Vergabe von Aufträgen erlassen?
- b) Haben sich Anhaltspunkte für Verstöße gegen die Richtlinien für die Vergabe von Aufträgen ergeben?
- c) Soweit eine Richtlinie für die Vergabe von Aufträgen nicht erlassen wurde: Werden für Geschäfte Konkurrenzangebote (z. B. auch für Kapitalaufnahmen und Geldanlagen) eingeholt?

Fragenkatalog der VDD – Prüfungsrichtlinien

Knackpunkte aus der Praxis zu Fragenkreis 9:

1. Richtlinien für die Vergabe von Aufträgen
 - Anschaffung / Investitionen, Definition Größengrenzen, Berechtigungen (GF/Bereichsleiter, etc.), Anzahl Angebot-einholungen

Fragenkatalog der VDD – Prüfungsrichtlinien

Fragenkreis 10:

Berichterstattung an das Überwachungsorgan

- a) In welcher Form und in welchem Zeitabstand wird dem Überwachungsorgan Bericht erstattet?
- b) Sind die Berichte geeignet, dem Überwachungsorgan einen umfassenden Eindruck von der wirtschaftlichen Lage der Einrichtung und der wichtigsten Bereiche der Einrichtung zu verschaffen?
- c) Waren die Unterlagen, die die Geschäftsführung dem Überwachungsorgan zur Verfügung gestellt hat, grundsätzlich geeignet, um diesem eine betriebswirtschaftlich sinnvolle Entscheidung zu ermöglichen (z. B. Alternativendarstellungen unter Risikoaspekten)?

Fragenkatalog der VDD – Prüfungsrichtlinien

Fragenkreis 10:

Berichterstattung an das Überwachungsorgan

- d) Wurde das Überwachungsorgan über wesentliche Vorgänge angemessen und zeitnah unterrichtet? Liegen insbesondere ungewöhnliche, risikoreiche oder nicht ordnungsgemäß abgewickelte Geschäftsvorfälle sowie erkennbare Fehldispositionen oder wesentliche Unterlassungen vor und wurde hierüber berichtet?
- e) Zu welchen Themen hat die Leitung der Einrichtung dem Überwachungsorgan auf dessen besonderen Wunsch berichtet?
- f) Haben sich Anhaltspunkte dafür ergeben, dass die Berichterstattung nicht in allen Fällen ausreichend war?
- g) Gibt es eine D&O-Versicherung? Wurde ein angemessener Selbstbehalt vereinbart? Wurden Inhalt und Konditionen der D&O-Versicherung mit dem Überwachungsorgan erörtert?

Fragenkatalog der VDD – Prüfungsrichtlinien

Fragenkreis 11:

Langfristige Verpflichtungen, Haftungsverhältnisse und Bewertungen

- a) Welche langfristigen Verpflichtungen und Haftungsverhältnisse bestehen, die nicht im Jahresabschluss enthalten sind (Art und/oder Umfang)?

- b) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Vermögenslage durch im Vergleich zu den bilanziellen Werten erheblich höhere oder niedrigere Verkehrswerte der Vermögensgegenstände wesentlich beeinflusst wird?

Fragenkatalog der VDD – Prüfungsrichtlinien

Fragenkreis 12:

Finanzierung

- a) Wie setzt sich die Kapitalstruktur nach internen und externen Finanzierungsquellen zusammen?
Wie sollen die am Abschlussstichtag bestehenden wesentlichen Investitionsverpflichtungen finanziert werden?
- b) Sind längerfristig gebundene Vermögenswerte in ausreichendem Umfang langfristig finanziert?
- c) Ist die Liquidität der Einrichtung ausreichend gesichert, z. B. durch ausreichende Kreditlinien oder Abstimmung von Fremdkapitalaufnahme und Kapitalbedarf?

Fragenkatalog der VDD – Prüfungsrichtlinien

Fragenkreis 12:

Finanzierung

- d) Gibt es Anhaltspunkte dafür, dass Leasing- oder vergleichbare Verträge nach Ausschöpfung der Kreditlinien abgeschlossen wurden?
- e) Sind nach Art, Umfang und/oder Konditionen ungewöhnliche Kredite aufgenommen oder gewährt worden?
- f) In welchem Umfang hat die Einrichtung Finanz-/Fördermittel von Dritten zur Finanzierung laufender Aufwendungen und Investitionen erhalten? Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die damit verbundenen Verpflichtungen und Auflagen des Mittelgebers nicht beachtet wurden?

Fragenkatalog der VDD – Prüfungsrichtlinien

Knackpunkte aus der Praxis zu Fragenkreis 12:

1. Liquiditätsplanung Plan/Ist-Analyse, siehe Fragenkreis 3

Fragenkatalog der VDD – Prüfungsrichtlinien

Fragenkreis 13:

Eigenkapitalausstattung und Gewinnverwendung

- a) Bestehen Finanzierungsprobleme aufgrund einer evtl. zu niedrigen Eigenkapitalausstattung?
- b) Ist der Überschussverwendungsvorschlag (Rücklagenbildung, Ausschüttungspolitik) mit der wirtschaftlichen Lage der Einrichtung vereinbar?

Fragenkatalog der VDD – Prüfungsrichtlinien

Fragenkreis 14:

Rentabilität/Wirtschaftlichkeit

- a) Wie setzt sich das Betriebsergebnis der Einrichtung nach Bereichen zusammen?
- b) Ist das Jahresergebnis entscheidend von einmaligen Vorgängen geprägt? Wurden z. B. in größerem Umfang stille Reserven aufgelöst?
- c) Werden Umlagen erhoben? Wie setzen sich diese inhaltlich und zahlenmäßig zusammen?
- d) Sind Maßnahmen zur Verbesserung der Vermögens- und Finanzlage erforderlich?

Fragenkatalog der VDD – Prüfungsrichtlinien

Fragenkreis 15:

Verlustbringende Geschäfte und ihre Ursachen

- a) Gab es verlustbringende Geschäfte, die für die Vermögens- und Ertragslage von Bedeutung waren, und was waren die Ursachen der Verluste?
- b) Wurden Maßnahmen zeitnah ergriffen, um die Verluste zu begrenzen und um welche Maßnahmen handelt es sich?
- c) Bestehen besondere Risiken aus schwebenden Geschäften?

Fragenkatalog der VDD – Prüfungsrichtlinien

Fragenkreis 16:

Ursachen des Jahresfehlbetrages und Maßnahmen zur Verbesserung der Ertragslage

- a) Was sind die Ursachen des Jahresfehlbetrages?
- b) Welche Maßnahmen wurden eingeleitet bzw. sind beabsichtigt, um die Ertragslage der Einrichtung zu verbessern?

Fragenkatalog der VDD – Prüfungsrichtlinien

Fragenkreis 17:

Versicherungsschutz

- a) In welcher Höhe haben sich im abgelaufenen Geschäftsjahr Schadensfälle als un- bzw. unter-versichert erwiesen?

- b) Wird der Versicherungsschutz regelmäßig auf Aktualität überprüft?

Fragenkatalog der VDD – Prüfungsrichtlinien

Knackpunkte aus der Praxis zu Fragenkreis 17:

1. Übersicht über den Versicherungsschutz und Aktualität

Fragenkatalog der VDD – Prüfungsrichtlinien

Fragenkreis 18:

Jahresabschluss, Jahresrechnung

- a) Nach welchen Vorschriften bzw. in Anlehnung an welche Vorschriften wurde der Jahresabschluss bzw. die Jahresrechnung aufgestellt und gegliedert?
- b) Entsprechen Aufbau und Untergliederung den Erfordernissen der Einrichtung?
- c) Sind Bestände/Abschlusspositionen auffallend hoch oder niedrig?
- d) Ist der Jahresabschluss bzw. die Jahresrechnung geeignet, einen transparenten Einblick in die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage zu vermitteln?